Yongnuo Blitz- oder Kamera-Funkfernauslöser RF-603 II

(modifiziert für beliebige Kameras mit Standard-X-Kontakt)

16-Kanal Transceiver-System

Yongnuo RF-603 II ist ein Transceiver-System, das je nach Schalterstellung als Sender oder als Empfänger arbeitet: in der Schalterstellung **TX** als Sender, in der Schalterstellung **TRX** als Empfänger. Die Transceiver können Aufsteck- oder Studio-Blitze kabellos fernauslösen, können aber ebenso auch als Kabel- oder Funkfernauslöser für Kameras verwendet werden, sofern die Kamera über einen Fernauslöser-Anschluss verfügt. Die Reichweite beträgt bis zu 100 Meter. Die Kanalwahl erfogt über DIP-Schalter im Batteriefach.

Verwendung als Blitzauslöser

Der RF-603 II ermöglicht das kabellose, entfesselte Auslösen von Aufsteck- und Studio-Blitzen. Hierzu wird ein Transceiver in den Blitzschuh der Kamera geschoben und der Schalter in die Stellung **TX** gebracht. Damit arbeitet dieser Transceiver als Sender.

Der entfesselt auszulösende Aufsteckblitz wird in den Blitzschuh eines weiteren Transceivers eingeschoben und dessen Schalter in die Stellung **TRX** gebracht. Dieser Transceiver arbeitet somit als Empfänger und löst den Blitz aus, wenn der Kameraauslöser (oder zum Testen der Auslöseknopf am Sender) betätigt wird. Es können beliebig viele Aufsteckblitze, jeweils im Blitzschuh eines Transceivers, im Raum verteilt und synchron ausgelöst werden, vorausgesetzt natürlich, dass alle Transceiver auf den gleichen Kanal eingestellt sind.
Hinweis: Es wird lediglich das Auslösesignal übertragen, jedoch kein TTL-Protokoll. Beim entfesselten Blitzen mit dem RF-603 II Transceiver muss also die korrekte Belichtung durch Probeaufnahmen oder mit einem Blitzbelichtungsmesser ermittelt werden.

Studio-Blitzgeräte oder Aufsteckblitze ohne X-Kontakt werden entweder mit ihrem geräteeigenen oder einem als Zubehör erhältlichen Synchronkabel an die PC-Synchronbuchse des als Empfänger arbeitenden Transceivers angeschlossen. Beim Einsatz von mehreren Studio-Blitzgeräten genügt es, nur eines davon an einen Transceiver anzuschließen. Die übrigen können über die geräteeigenen Fotozellen synchronisiert werden.

Verwendung als Kameraauslöser

Mit dem RF-603 II Transceiver und einem zur Kamera passenden Auslösekabel lassen sich auch Kameras fernauslösen. Hierzu schließt man einen der Transceiver (Schalterstellung **TRX**) mit dem Auslösekabel an die Fernauslöserbuchse der Kamera an, während man sie über den Auslöseknopf eines weiteren Transceivers (Schalterstellung ebenfalls **TRX**) auslöst. Alternativ kann man den per Auslösekabel angeschlossenen Transceiver auch direkt als Kabelfernauslöser (Schalterstellung **TRX**) nutzen.

In jedem Fall arbeitet der Auslöseknopf am Transceiver 2-stufig: beim Druckpunkt fokussiert die Kamera, beim weiteren Durchdrücken löst sie aus. Langzeitbelichtungen und Serienbilder sind möglich. Allerdings müssen dazu die entsprechenden Einstellungen an der Kamera vorgenommen werden.

Technische Daten

Typ: FSK 2.4GHz-Funkauslöser
Reichweite: 100 m
Kanäle: 16
Stromversorgung: 2 x AAA (pro Transceiver)
Standby-Zeit: 45 h
Gewicht: 65 g (mit Batterien)
Maße: 8,6 x 3,4 x 3,7 (Länge x Breite x Höhe)
Material: Kunststoff
Farbe: Schwarz

Der RF-603 II ist kompatibel mit dem Yongnuo RF-603, aber nicht mit dem Yongnuo RF-602.

Kameraauslösekabel

Kameraauslösekabel werden von Yongnuo angeboten, desweiteren von anderen Herstellern von Kabel- oder Funkauslösern sowie auch von Zubehörherstellern.

Transceiver-seitig muss das Kabel über einen 3-poligen 2,5mm-Klinkenstecker verfügen, kamera-seitig über einen zum Fernauslöseranschluss der Kamera passenden Stecker.

© micaelo 2017